

## Ausleihbedingungen

Die Koffer können von allen Pädagogen, die mit ihnen arbeiten möchten, gegen eine Kautions von 40 € für zwei Wochen ausgeliehen werden. Im Koffer enthalten ist eine ausführliche Handreichung mit Sachinformationen sowie Vorschlägen zur Unterrichtsgestaltung, Kopiervorlagen für Arbeitsblätter und laminiertes Bildmaterial.

Gleichzeitig bitten wir Sie, durch das Ausfüllen eines zweiseitigen Evaluationsbogens die Koffer weiterzuentwickeln.

Rufen Sie uns frühzeitig an, um einen Termin zur Ausleihe zu vereinbaren. Die Führung in der Dombibliothek ist dort abzusprechen (Tel.: 05121 138331). Für St. Michael können Sie bei der "tourist information Hildesheim" eine einstündige Sonderführung für 40 € buchen (Tel. 05121 17 98 0). Auf Wunsch vermittelt das Hornemann Institut auch Workshops, Lehrerfortbildungen oder spezielle Kofferführungen. (Tel: 05121 408179).

Weitere Informationen zu den Inhalten beider Koffer unter: [www.hornemann-institut.de/german/welterbekoffer.php](http://www.hornemann-institut.de/german/welterbekoffer.php)



## Das Hornemann Institut der HAWK

Das Hornemann Institut arbeitet seit 1998 als wissenschaftliches Service-Zentrum im Bereich der Erhaltung von Kulturgut. Seit 2003 ist es Teil der Fakultät Erhaltung von Kulturgut der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Fachhochschule Hildesheim/ Holzminde/ Göttingen.



Wir unterstützen hauptsächlich den internationalen Wissenstransfer für Restauratoren und Denkmalpfleger mittels Datenbanken und Lernkursen im Internet.

Daneben führen wir Projekte durch, in denen wir die Öffentlichkeit über die Möglichkeiten der Erhaltung von Kulturgut informieren. Auch die Entwicklung dieser Koffer zum Hildesheimer Weltkulturerbe erfolgte im Rahmen dieser Bemühungen.

Das Zentrum trägt den Namen des deutschen Afrika-Forschers Friedrich Konrad Hornemann, der 1772 in Hildesheim geboren wurde.



HORNEMANN INSTITUT  
ZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG DES WELTKULTURERBES

Kardinal-Bertram-Str. 36, 31134 Hildesheim  
Tel.: 05121/408174; Fax.: 05121/408185  
E-Mail: [welterbepaedagogik@hornemann-institut.de](mailto:welterbepaedagogik@hornemann-institut.de)  
Internet: [www.hornemann-institut.de](http://www.hornemann-institut.de)

# Anfassen erbeten!

Koffer zum UNESCO-Welterbe in Hildesheim  
– mit Materialien und einer Lehrerhandreichung



Gefördert von



## Anfassen erbeten!

Wer kennt das nicht? Führungen durch Magazine, Museen oder Kirchen beginnen zumeist mit der Bitte, nichts zu berühren. Aber der Wunsch, etwas anzufassen und so im wahrsten Sinne zu begreifen, gehört zu den Ur-Bedürfnissen des Menschen. Doch gerade dieser berechtigte Wunsch ist oft unvereinbar mit der Aufgabe, unser Kulturgut zu pflegen und für andere Generationen zu erhalten.

Deshalb wurden die Vermittlungs-Koffer mit ihren vielen interessanten Materialien entwickelt: In besonderer Weise wird direktes „Begreifen“ ermöglicht, es wird zum intensiven Hinschauen und Verstehen motiviert, handlungsorientiertes Lernen gefördert und zudem Spaß an der Rezeption vermittelt.

Bei der Erarbeitung der Inhalte arbeiteten Pädagogen eng mit Fachwissenschaftlern aus der Konservierungs-, Kunst- und Bibliothekswissenschaft sowie der Archäologie zusammen.



## Koffer zu St. Michael in Hildesheim

St. Michael in Hildesheim ist berühmt für seine fast 1000jährige Architektur und seine romanische Ausstattung, insbesondere die monumentale Bilderdecke und die stuckierten Chorschränke.

Mithilfe der Koffer können viele verschiedene Themenkomplexe vertieft werden, nicht nur Architektur und Ausstattung, sondern auch die menschliche Seite, wie der Stifter Bischof Bernward oder das Leben im Kloster.

Einige Materialien bleiben vor Ort, z.B. MP3-Player mit gregorianischer Musik, Ferngläser oder eine Auswahl jüngst gemachter Grabungsfunde aus den letzten 800 Jahren.



## Koffer zur Dombibliothek Hildesheim

Die Hildesheimer Dombibliothek betreut die älteste Büchersammlung in Niedersachsen. Ihre überregionale Bedeutung ergibt sich insbesondere aus dem Altbestand. Besonders erwähnenswert sind die rund 200, zum Teil prachtvoll illuminierten mittelalterlichen Handschriften, die fast 1000 neuzeitlichen Handschriften sowie die vielen seltenen Drucke aus den folgenden Jahrhunderten. Eine Führung durch die Magazine, an den neuzeitlichen Bücherschätzen vorbei bis zu den Tresoren mit den mittelalterlichen Handschriften, dauert rund 30 Minuten.

Mithilfe der Koffer können drei Themenkomplexe vertieft werden:

- mittelalterliches Skriptorium
- Buchdruck
- Erhaltung und Pflege von Büchern heute

Zusätzlich gibt es noch einen zweiten Koffer zur Ausleihe mit Tinten, Gänsekielen und Papieren, eine Art „tragbare Schreibwerkstatt“.

